

Pressemeldung

Spatenstich bei strahlendem Sonnenschein

Der Herrgott meinte es gut mit den Mitarbeitenden, Jugendlichen und Gästen des Pilgerhauses: Nachdem alle Vorbereitungen pünktlich abgeschlossen werden konnten, spielte auch das Wetter mit: Die Sonne strahlte vom Himmel, als man sich vergangene Woche zum ersten Spatenstich für das neue Spiel- und Freizeitgelände am Pilgerhaus traf.

Zahlreiche Gäste darunter Oberbürgermeister Heiner Bernhard, Dekan Rainer Heimbürger, Ortsvorsteherin Doris Falter und weitere Vertreter aus Politik, Stadt und Gemeinde waren der Einladung des Pilgerhauses gefolgt, um gemeinsam den Auftakt der Bauarbeiten zu feiern. Bei seinen einführenden Worten bedankte sich Pilgerhaus-Vorstand Uwe Gerbich-Demmer bei allen Beteiligten, Förderern und ehrenamtlichen Helfern für die bisher geleistete Arbeit und Unterstützung. Insbesondere bei Architekt Michael Metz, Verwaltungsratsmitglied des Pilgerhauses, der das Projekt ehrenamtlich begleitet. Die Konfirmanden der Lukas-Gemeinde lobte er für ihre Mithilfe bei der Bereinigung des Geländes zusammen mit Mitarbeitenden und Jugendlichen des Pilgerhauses.

Dekan Rainer Heimbürger fragte, was Kinder denn heute wirklich brauchen. "Spielen und Bewegung sind wichtig für das Leben und auch von Gott gewollt" gab er gleich die Antwort dazu. Nicht nur ein Dach über dem Kopf, auch der Spaß am Spielen, freie Zeit und Freiräume sind für Kinder notwendig, um sich zu gut zu entfalten und gesund aufwachsen zu können. "Denn, Gott spielt auch", so brachte es Dekan Heimbürger auf den Punkt. "Bewegung wirkt als Glücksbringer", meinte auch Oberbürgermeister Heiner Bernhard in seinen anschließenden Grußworten, und wünschte dem Pilgerhaus und allen Beteiligten viel Glück und Erfolg bei den kommenden Arbeiten. Dazu gab er dem Pilgerhaus einen Spruch aus der Tanzlehre mit auf den Weg: "Wenn du zur Ruhe kommen willst, bewege dich".

Auch die Schüler der Peter-Koch-Schule hatten sich etwas ausgedacht, um den Start ihres neuen Schulhofgeländes zu würdigen. Gemeinsam mit ihren Lehrern und einer Mitarbeiterin der Jugendhilfe sangen die Schüler der 5. Klasse zwei fröhliche Lieder zu ihrem zukünftigen Spielplatz.



Sechs starke Männer schritten dann zum symbolischen Spatenstich - der Anfang ist nun gemacht. Diese Woche beginnt die beauftragte, integrative Fachwerkstatt mit den umfangreichen Bauarbeiten, mit tatkräftiger Unterstützung der Kinder, Jugendlichen und Mitarbeitenden des Pilgerhauses und weiteren ehrenamtlicher Helfer. Zum Abschluss sprach Pfarrer Hartmut Friedrich allen Beteiligten für das Projekt Gottes Segen aus.

Unterstützung für das Bauprojekt ist weiterhin sehr gefragt. Die Förderung von Spielgeräten mit einer kleinen oder größeren Spende hilft, das kostenintensive Projekt zu finanzieren. Auch eine Übernahme von Spielgeräte-Patenschaften oder Baum-Patenschaften ist möglich. Interessierte wenden sich an Katrin Baginski, Öffentlichkeitsarbeit, Telefon: 06201-5005-11, Email: baginski@pilgerhaus.de. (20.4.2010)

Spendenkonto für das Außengelände: Sparkasse Rhein-Neckar-Nord, Kto-Nr: 630 105 02, BLZ: 670 505 05.

Kontakt:

Katrin Baginski, Öffentlichkeitsarbeit / Kommunikation

Telefon: 06201 - 5005-11

Email: baginski@pilgerhaus.de

Pilgerhaus Weinheim Am Pilgerhaus 8 69469 Weinheim
Telefon: 06201-5005-0 Fax: 06201-5005-13 www.pilgerhaus.de Email: infomail@pilgerhaus.de

Das Pilgerhaus Weinheim ist eine diakonische Einrichtung der Jugend- und Behindertenhilfe. Es ist gemeinnützig tätig und als mildtätig anerkannt. Mit differenzierten Angeboten werden aktuell rund 90 Kinder und Jugendliche sowie 120 Menschen mit Behinderungen gefördert und begleitet. In Heidelberg und Mannheim betreibt das Pilgerhaus Weinheim in Kooperation mit den diakonischen Partnern Luise Scheppeler-Heim, Schifferkinderheim und Johann-Peter-Hebel-Heim Außenstellen seiner Peter-Koch-Schule.